



BEZIRK BRAUNAU

BObm. Konsulent FRANZ RENZL

OG AUERBACH

Jahreshauptversammlung 2011

Bei der JHV am 3. April konnte Obm. Johann Neuhauser Bgm. Friedrich Pommer, BObm. Konsulent Franz Renzl, Fahnenpatin Anni Neuhauser und 43 Kameraden begrüßen. Nach den Berichten über das Vereinsjahr 2010, das wirtschaftlich erfolgreich abgeschlossen wurde, klärte Obm. Neuhauser in seinem Bericht Missverständnisse, die den Lokalwechsel für den KB-Ball betrafen,

auf. Anschließend wurden langjährige Mitglieder geehrt und die turnusmäßige Neuwahl durchgeführt. Dabei wurde der bisherige Vorstand einstimmig im Amt bestätigt. BObm. Renzl informierte danach über die Arbeit der Bezirks- und Landesebene. Nach dem Foto mit den geehrten Mitgliedern wurden Bilder vom letzten Vereinsjahr gezeigt.



BObm. Konsulent Franz Renzl, Bgm. Friedrich Pommer, Jakob Kratochwill (ZGM 40 Jahre), Franz Pommer jun. (ZGM 25 Jahre), ObmStv. Johann Schwarz, Hubert Messner (ZGM 25 Jahre), Herbert Gann (ZGM 40 Jahre), Hubert Vitzthum (ZGM 25 Jahre), Karl Hochradl (ZGM 40 Jahre), Friedrich Netzthaler jun. (ZGM 25 Jahre), Günther Reiter (ZGM 10 Jahre) und Obm. Johann Neuhauser

OG EGGELSBERG

Altbürgermeister achtzig Jahre



Die Kameraden Markus Schweiger, Robert Straßhofer und Herbert Gerner mit Jubilar Alt-Bgm. Josef Baischer sowie Kam. Hermann Furthne, EObm. Johann Scharinger und Obm. Johann Huber

Kamerad und Altbürgermeister Josef Baischer feierte am 23. April seinen Achtzigsten. Eine Abordnung der Kameraden gratulierte dem Jubilar und überreichte dazu ein kleines Geschenk.

Der OÖKB Eggelsberg dankt dem Jubilar für die Treue sowie die freundliche Einladung und wünscht ihm noch viele gesunde und glückliche Jahre in ihrem Kreise.

Eggelsberger Kameraden aktiv

Die Kameraden der Ortsgruppe haben 2011 bereits einige Aktivitäten gesetzt. So besuchten sie den Sportlermaskenball, die OÖKB-Bezirkstagung in Siegersdorf, den Starkbierfrühschoppen beim Steinerwirt, das Maibaumaufstellen der Landjugend, die Heimkehrer-Wallfahrt in Maria Schmolln, das Kellerfest der FF Eggelsberg,

das Bierfest in Gundertshausen, die Fronleichnamprozession und nahmen außerdem am Faschingsumzug in Tarsdorf unter dem Motto „Brückenbauer“ mit eigenem Wagen teil. Einige weitere werden noch folgen, sodass es wieder ein von Aktivitäten gekennzeichnetes Vereinsjahr sein wird.

Freude am Sonnwendfeuer

Am 24. Juni konnten auch heuer wieder viele Gäste beim traditionellen Sonnwendfeuer begrüßt werden.

Die widrigen Wetterverhältnisse taten der Stimmung keinen Abbruch und das Feuer hat die großen und besonders die kleinen Besucher wieder erfreut. So wurde es trotzdem eine gelungene Veranstaltung.

Die Ortsgruppe dankt den zahlreichen Besuchern sowie den Firmen für ihre Unterstützung. Ein Dankeschön allen Helfern und besonders Felix und Franziska Scharinger für die uneigennützigere Bereitstellung ihrer Garage.

Die Faszination des Sonnwendfeuers ist nach wie vor ungebrochen.



KB-Ausflug in die „Grüne Mark“

Der Ausflug des Kameradschaftsbundes führte uns vom 1. bis 3. Juli nach Graz. Hauptattraktionen der Reise waren der Besuch

am Fliegerhorst Hinterstoisser in Zeltweg bei der Airpower 2011 und die Almhüttenrundfahrt am Klauseer Stausee.

IN DANKBARER ERINNERUNG

Am 29. April verstarb im 71. Lebensjahr Kam. Wolf Dieter Hager. Am 10. Mai war auch für Kam. Josef Fuchs im 75. Le-

bensjahr seine Zeit vorüber. Die Kameraden werden sie nicht vergessen und in ehrenvoller Erinnerung behalten!

TERMINANKÜNDIGUNG

Geplante Ausrückungen

Sonntag, 2. Oktober, 9.15 Uhr, **Erntedankfest**

Sonntag, 13. November, 9.15 Uhr, **Heldenehrung und Jahreshauptversammlung**

OG HANDBERG

TRAUER UM KAMERADEN GOTTFRIED STADLER

Am 20. April verstarb plötzlich und unerwartet im 43. Lebensjahr Kamerad Gottfried Stadler, Gastwirt von Gotti's Würstelparadies in Aschau, Feldkirchen. Er war seit 1988 Mitglied unseres

Vereins. Zahlreiche Kameraden gaben ihm das letzte Geleit. Wir werden unserem Kameraden stets in Ehren gedenken.

FRANZ SCHARINGER

OG HÖHNHART

Dank und Anerkennung bei der JHV

Bei der gemeinsamen JHV von KB Höhnhart, KOV, Heimkehrer- und Reservistenbund Höhnhart wurden von Obm. Georg Rachbauer gemeinsam mit Bgm. Erich Priewasser und Sprengelleiter Heinrich Öller mehreren Kameraden Auszeichnungen verliehen. Für ihre Treue erhielten die Kameraden Herbert Binder, Martin Erhart, Johann Gatterbauer die ZGM 25 Jahre sowie Kamerad Josef Katzdobler die ZGM 60 Jahre. Für ihre Verdienste um die

Kameradschaft erhielten Kam. Franz Fellner die VDM Bronze, Kam. Johann Baier die VDM Silber und Kameradin Anna Zimmermann das LEK a. Bd. Gold. Mit dem LVK Bronze wurde den Kameraden Franz Ebner und Rudolf Irrcher gedankt. Die höchste Auszeichnung, das LVK mit Schwertern in Gold, wurde dem verdienten Funktionär Kam. Josef Wölflingseder verliehen. Herzlichen Glückwunsch.

PRESREF. MARTIN ERHART



Gruppe der Geehrten mit Bgm. Erich Priewasser und Josef Katzdobler, der nach 60-jähriger Mitgliedschaft „einer der letzten Krieger“ beim KOV Höhnhart ist, sowie Kam. Josef Wölflingseder, der die höchste Verdienstauszeichnung erhielt.

OG JEGING

Fahnenpatin feiert Siebziger

Am 25. Juni des Jahres feierte die beliebte Fahnenpatin Olga Ammerbauer ihren 70. Geburtstag. Seit der Weihe der Fahne der Jungkameraden 1986 hat sie dieses Amt inne.

Als Gratulanten stellten sich EObm. Stefan Bamberger, Obm. Hans Huber und Fhr. Georg Rehr ein. Sie wünschten der Jubilarin im Namen der Ortsgruppe viel Glück und Gesundheit und noch zahlreiche Jahre mit ihren Kameraden.

HANS HUBER



KB gratuliert seiner Fahnenpatin

OG LOCHEN

Würdiges Heldengedenken

Zur traditionellen Heldengedenkfeier am Pfingstmontag waren beinahe achtzig Kameraden beim Kriegerdenkmal versammelt. Nach der hl. Messe in der Pfarrkirche, zelebriert von Kons.-Rat Hubert Sageder und musikalisch von der Trachtenmusikkapelle unter Kplm. Adolf Schober großartig gestaltet, fand beim Kriegerdenkmal die Gedenkfeier statt. Obm. Stefan Kainz begrüßte die Teilnehmer und Persönlichkeiten sowie die Ehrenwache Rekrut Markus Emminger. Nach der beeindruckenden Rede von MR i. R. Dr. Alfred Hable wurde zum „guten Kameraden“ von Josef Schlager und Franz Stöllinger ein Kranz am Denkmal niedergelegt. Obm. Kainz dankte allen Anwesenden für die Teilnahme.

Mit der Landeshymne und dem Defilee endete die offizielle Feierstunde. Danach versammelten sich die Kameraden im Gh. Kriechbaum. Dort wurden den Kameraden Josef Meister, Rudolf Feldbacher, Markus Klinger und Stefan Angelberger die ZGM 10 Jahre, den Kameraden Christian Stepasiuk, Josef Lindlbauer, Paul Heimpl und Franz Schickbauer die ZGM 25 Jahre und den Kameraden Johann Stepasiuk, Alfred Dorfinger, Johann Winkler und Franz Riss die ZGM 40 Jahre für ihre treue Mitgliedschaft verliehen. Obm. Kainz und Bgm. Schweiberer gratulierten und dankten allen Ausgezeichneten.

Mit flotten Klängen der TMK Lochen endete die Festversammlung.



Ehrengäste

Fahnenmutter Rita Kreiseder, Fahnenpatinnen Anna Vitzhum, Anna Haller, Maria Kainz, Berta Hager, Rosemarie Auer, Maria Manglberger und Maria Höflmaier. EObm. Ludwig Hal-

ler, Bgm. Johann Schweiberer, Pfarrer Konsistorialrat Hubert Sageder, Medizinalrat i. R. Dr. Alfred Hable, EObm. von Palting Johann Birgmann und EM Josef Kreiseder.

Glückwünsche der OG Lochen

Am 24. April konnte Kam. Willibald Pollheimer seinen 90. Geburtstag feiern. Der in Bärndorf bei Liezen geborene Kamerad war von 1942 bis 1944 an den Fronten in Russland und Frankreich und erlitt zwei schwere Verwundungen. 1945 kehrte er aus der Kriegsgefangen-

enschaft zurück. Er wohnte und arbeitete danach viele Jahre in Lochen. Den Lebensabend verbringt er mit seiner Gattin bei der Tochter in Heiligenstatt. Obm. Kainz und ObmStv. Lach gratulierten dem Jubilar und überbrachten die besten Grüße der OG Lochen.



ObmStv. Patrick Lach, Jubilar Willibald Pollheimer, Obm. Stefan Kainz

Der verlässliche und pflichtbewusste Kam. Josef Schlager aus Feldbach feierte am 23. Juli den 85. Geburtstag. Als aktiver Kamerad nimmt er an vielen Ausrückungen teil. Bei der jährlichen Gedenkfeier stellt er sich stets als Kranzträger

zur Verfügung. Trotz des fortgeschrittenen Alters ist er täglich mit dem Fahrrad unterwegs und interessiert sich noch immer für vieles. Obm. Kainz und Subkassier Franz Hemetsberger gratulierten ihm zum Jubelfest ganz herzlich.

Obm. Kainz und Jubilar Josef Schlager mit Gattin



Anlässlich des 90. Geburtstages von Fahnenmutter Gretl Voggenberger kamen Obm. Stefan Kainz und SubKas. Reinhard Stockinger am 14. April zu ihr und überreichten mit den besten Glückwünschen einen Blumenstrauß. Solan-

ge es ihr gesundheitlich möglich war, nahm sie an vielen Ausrückungen und Aktivitäten teil und war stets eine große Gönnerin des Vereines. Auch dafür wurde ihr am Geburtstag erneut der Dank der Kameraden überbracht.



Kam. Reinhard Stockinger, Fahnenmutter Gretl Voggenberger und Obm. Stefan Kainz

OG MAUERKIRCHEN

Zum Neunziger gratuliert

Am 18. April feierte der aktive und älteste Kamerad der Ortsgruppe, Ehrenmitglied Karl Roither, den 90. Geburtstag. Als Kriegsteilnehmer war ihm die Kameradschaft immer ein großes Anliegen. Bei der familiären Feier im Gh. Ginzinger gratulierte eine Abordnung mit einem Geschenk. Alle Kameraden wünschen dem Jubilar beste Gesundheit auf dem Weg zum Hunderter.



Kam. Aigner 91 Jahre



Am 31. Juli wurde dem langjährigen Mitglied Kam. Aigner zum 91. Geburtstag von den Kameraden der Ortsgruppe gratuliert. Seinen Lebensabend genießt er im Betreuten Wohnen in Mauerkirchen. Alles Gute und viel Glück!

Erfolgreiches Grillfest

Am Abend des 6. August hat der KB Mauerkirchen im Veranstaltungszentrum der Gemeinde sein Grillfest abgehalten. Für gute Stimmung sorgte ein Musikerduo aus Simbach. Viel Köstliches aus Küche und Keller haben die

Kameraden mit ihren Helferinnen und Helfern zubereitet und serviert, sodass alle Gäste begeistert waren. Vielen Dank allen Beteiligten und auch den Gästen, die zum Erfolg beigetragen haben.

PRESREF. WILHELM GUT



Die fleißigen Kameraden mit ihren Helferinnen und Helfern

OG MUNDERFING

Das Totengedenken am Ostermontag

Am Ostermontag findet traditionell die hl. Messe für die Opfer der Kriege statt. Totengedenken sind die Mahnung zum Frieden. Dazu rückten die Ortsmusik sowie FF Munderfing und Achenlohe mit den Kameraden der OG

aus. Pfarrer Dr. Josef Pollhammer hielt die Andacht und BOBm. Konsulent Franz Renzl eine kurze Ansprache. Nach der Kranzniederlegung wurde die Feier mit der Bundeshymne und dem Defilee beendet.

Verdienter Obmann übergibt sein Amt

Im Anschluss an das Totengedenken fand im Gh. Bräu die JHV statt. Als Ehrengäste waren VzPräs. Konsulent Franz Renzl, Bgm. Martin Voggenberger, Bgm. a. D. Johann Wiener, Bgm. a. D. Franz Raudaschl, AL Erwin Moser und Raiffeisen-GSL Johann Seidel anwesend. Sie und rund sechzig Kameraden begrüßte Obm. Windsperger. Nach einer Gedenkminute für die zuletzt verstorbenen Kameraden trugen Schriftführer und Kassier ihre Berichte vor. Mit einer Rückschau auf seine 19-jährige Tätigkeit als Obmann und der Ehrung verdienter Mitglieder beendete Ob-

mann Josef Windsberger seine Obmannschaft. Bei der folgenden Neuwahl wurde Kam. Johann Anglberger einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Ebenso wurden die Vorstandsmitglieder mit 100 Prozent bestätigt. Danach hielt SchrF Werndl dem Altobmann eine ehrenvolle Laudatio, an deren Ende er den Beschluss der Kameraden, diesen zum Ehrenobmann zu ernennen, verkündete. Mit dem Dank für das erwiesene Vertrauen und der Bitte, auch weiterhin so kameradschaftlich zusammenzuarbeiten, schloss Obm. Johann Anglberger nach der Verleihung der Ehrenurkunde seine erste JHV.



Mit Begeisterung nahmen die Kameraden die Ernennung von Obm. Windsberger zum Ehrenobmann auf.

Ehrungen bei der JHV

Als Dank für die Treue erhielten die Kameraden Manfred Moser, Ludwig Schrottshammer, Johann Thaler die ZGM 10 Jahre; Michael Bressler, Herbert Hangler, Wolfgang Schinagl die ZGM 25 Jahre; SchrF Erich Werndl die ZGM 40 Jahre

und Kam. Herbert Moser die ZGM 50 Jahre. Für besondere Verdienste wurde die VDM Silber an die Kameraden Johann Knauseder und Siegfried Lochner verliehen. Das LVK Gold für 22 Jahre als Kassier erhielt Kam. Johann Anglberger.



Das LEZ Silber für 19 Jahre als Schriftführer wurde Kam. Erich Werndl verliehen.

OG NEUKIRCHEN/ENKNACH

Leopold Stadler 85 Jahre

Kam. Leopold Stadler feierte am 6. Juli den 85. Geburtstag. EObm. Franz Sengthaler und SchrF Johann Altendorfer gratulierten ihm Namen der Kameraden mit

einem Geschenk. Der rüstige Jubilar bedankte sich sehr für das Erscheinen. Die OG wünscht ihm noch viele gesunde und glückliche Jahre!



SchrF Johann Altendorfer mit dem Jubilar Kam. Leopold Stadler und EObm. Franz Sengthaler

Ausflug ins Berchtesgadener Land



Der Ausflug führte auch zur Wallfahrtskirche Maria Gern.

Am 2. Juli startete der von Karl Prüllhofer organisierte Ausflug ins Berchtesgadener Land mit dem Bus der Fa. Gohla. Erstes Ziel war die in herrlicher Lage oberhalb der Königssee-Ache liegen-

de Wallfahrtskirche Maria Gern. Der von dort bekannte Blick auf den Untersberg entfiel wegen des schlechten Wetters. Seit 1600 wird die Madonna von Gern verehrt und 1708 wurde ihr eine Kir-

che erbaut. Verschwenderischer Stuck, ein Freskenzyklus und der Hochaltar mit dem Gnadenbild der Madonna mit Kind (v. 1666) zieren die prächtige Wallfahrtskirche. Mit einer Pilgergruppe aus St. Florian feierten die Ausflugs Teilnehmer den Gottesdienst, der von ihrer Pastoralassistentin Ursula Barth und dem mitgereisten Priester zelebriert wurde. Nach der Einkehr im nahen Gh. „Bachgütl“ ging es auf den geschichtsträchtigen Obersalzberg zur Ausstellung des Instituts für Zeitgeschichte. Die Dokumentation umfasst 950 Fotos, Dokumente, Plakate, Film- und Tonaufnahmen zur Geschichte des Obersalzberges und der NS-Diktatur. Vom „Erwerb“

durch Hitler, dem Ausbau des „Berghofs“ zur zweiten Schaltstelle des „Tausendjährigen Reiches“ bis zum unrühmlichen Ende dauerte es 12 Jahre. Jahre, die die Welt massiv veränderten. Die eingeplante Zeit reichte nur für einen Rundgang und so wird dies für manchen Teilnehmer nur der Anstoß für einen weiteren Ausflug hierhin sein. Die Fahrt übers Rossfeld musste wegen des Wetters entfallen und so steuerte man nach Moosdorf zum Gh. Loiperdinger, wo der kameradschaftliche Ausklang stattfand. Die Reisetilnehmer danken Obm. Günther Seilinger und „Reisemarschall“ Karl Prüllhofer herzlich für den eindrucksvollen Ausflug.

Gründungs Jubiläum der Landjugend

Am 29. Mai fand am Platz vor der Gemeinde der Festakt zum zehnjährigen Bestehen der Landjugend Neukirchen an der Enknach statt. Gemeinsam mit sämtlichen örtlichen Vereinen und zahlreichen LJ-Gruppen aus umliegenden Gemeinden trat auch die ÖÖKB-

Ortsgruppe zum Festakt bei herrlichem Wetter an. Nachdem mit den Ansprachen der Festakt beendet wurde, zog die Festgesellschaft weiter ins Zelt, in dem in kameradschaftlicher Atmosphäre und mit musikalischer Umrahmung der Frühschoppen ausklang.



KB-Ortsgruppe beim Festakt zum zehnjährigen Bestehen der Landjugend Neukirchen an der Enknach

Ortsmeisterschaft im Stockschießen

Mit dem 2. Platz der KB-Moarschaft endet die Stockturnier-Ortsmeisterschaft 2011 in Neukirchen an der Enknach. Die Ortsgruppe

gratuliert den hervorragenden Stockschiützen und Kameraden J. Pitters, J. Sengthaler, F. Sengthaler und J. Reichl zum Erfolg.

Jubiläum in St. Georgen am Fillmannsbach

Am 10. Juli nahmen 22 Kameraden am 90-Jahr-Gründungsfest der OG St. Georgen am Fillmannsbach teil. Trotz einer ungewohnten „Bergwertung“ erreichten alle den Festplatz. Die interessanten und teils sehr humorvollen Ansprachen wurden wegen der Hitze kurz gehalten.

Ungewohnt war auch der Defilee, welcher bergab führte, sodass jeder Teilnehmer bremsen musste. Im Festzelt gab es die verdiente Verpflegung. Verschiedene Musikkapellen spielten beinahe um die Wette und rasch kam beste Stimmung auf. Ein tolles Fest, das erst spät endete.



22 Kameraden nahmen am 90-Jahr-Gründungsfest der OG St. Georgen am Fillmannsbach teil.

KAMERAD VERSTORBEN

Am 5. Mai verstarb der treue Kam. Josef Katzdobler im 89. Lebensjahr. Er war einer der letzten Kriegsteilnehmer und gehörte 57 Jahre lang dem ÖÖKB Neukirchen an der Enknach an. Mit zwanzig Kameraden gab ihm die OG am 7. Mai das letzte Geleit. Sie werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Josef
Katzdobler



TRAUER UM VERSTORBENEN KAMERADEN

Der seit einigen Jahren durch eine Erkrankung ans Bett gefesselte Altbauer vom Esterbauer in Grillham, Kam. Josef Püringer, verstarb am 3. Juni im 88. Lebensjahr.

Kam. Josef
Püringer



Auch er gehörte zu den letzten lebenden Kriegsteilnehmern und hatte an schweren Verwundungen gelitten. 64 Jahre lang war er treuer Kamerad der OG. Eine große Abordnung der Kameraden er-

wies ihm die letzte Ehre und wird sich seiner stets im ehrenvollen Gedenken erinnern.

TERMINANKÜNDIGUNG

Sonntag, 13. November, ab 8.30 Uhr: **Gedächtnismesse** und anschließend **JHV** im Gh. Kreil

OG SCHALCHEN

Geburtstag der Fahnenbandpatin

Fahnenbandpatin Maria Kreil feierte am 24. Mai ihren 85. Geburtstag. Obm. Georg Hütter und die Kameraden der OG gratulierten der geschätzten Jubilarin mit einem Blumenstrauß und bedank-

ten sich für die jahrelange Treue zum Verein. Die Kameraden wünschen ihr Glück und Gesundheit für den weiteren Lebensweg.

SCHR F FRANZ KNEISSL

OG WENG IM INNKREIS

Kameraden von der Gemeinde geehrt

Den langjährigen Funktionären des KB Weng, Alt- und Ehrenobmann Leopold Schinagl, Kas. a. D. Johann Flöcklmüller und Fhr. a. D. Johann Schöberl, wurde in Anerkennung ihrer ehrenamtlichen Leistungen für die Gemeinde Weng das Ehrenzeichen der Gemeinde verliehen. Die Kameraden der Ortsgruppe gratulieren den geehrten Mitgliedern und danken ihnen für die vielen Jahre ihres Wirkens.

Der Bgm. Josef Moser gratuliert dem EObm. Leopold Schinagl



BEZIRK RIED IM INNKREIS

BObm. FRANZ HOHENSINN

OG AUROLZMÜNSTER

Langjähriger Obmann tritt in zweites Glied

Bei der diesjährigen JHV im Gh. Dobal stand die Neuwahl des Vereinsvorstandes auf der Tagesordnung. Nach den umfassenden Berichten von Obm. Martin Ewerth gab dieser den Vorsitz an Kam. Bgm. Walter Schneiderbauer für die Neuwahl ab. ObmStv. Oberst Hermann Tischler wurde danach einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Der neue Obmann ist Kommandant des Heereslogistikzentrums in Wals-Siezenheim. Er löst Alt-Obm. Martin Ewerth nach 15-jähriger verdienstvoller Tätigkeit ab. Auch die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder erfolgte einstimmig. Obm. Tischler dankte für das Vertrauen und ging in den folgenden Ausführungen auch auf die Situation beim ÖBH ein. „Noch gibt es uns“, war eine seiner treffenden Aussagen. Bgm. Schneiderbauer informierte über die Projekte der Gemeinde und die Probleme bei deren Finanzierung. Er dankte

den Funktionären und würdigte im Besonderen die Verdienste des scheidenden Obmannes Ewerth. Raiffeisenbank-Obm. Kamgrad Karl Wurmhöringer betonte die partnerschaftliche Verbindung der OG mit dem örtlichen Geldinstitut und sagte dem neuen Obmann seine Unterstützung zu. Zum Schluss der Vollversammlung ersuchte Obm. Tischler alle Kameraden, auch unter seiner Führung weiter aktiv mitzuwirken und an den Ausrückungen teilzunehmen.

Der neu gewählte Vorstand: Obm. Oberst Hermann Tischler ObmStv. Martin Ewerth ObmStv. Johann Spitzlinger Kas. Hubert Götzenberger KasStv. Karl Wurmhöringer SchrF Karl Hackl SchrFStv. Hubert Puttinger Fhr. Josef Friedl RePrf. Johann Klohofer RePrf. Franz Auer



Obm. Hermann Tischler überreicht Alt-Obm. Martin Ewerth im Beisein von Bgm. Walter Schneiderbauer ein Buchgeschenk.

GRÜNDUNGSMITGLIED VERSTORBEN

Gründungsmitglied Karl Zogsberger, Altbauer vom Boagute in Lauterbrunn, verstarb am 25. Mai im 88. Lebensjahr. Der Verstorbene war mit Leib und Seele Landwirt und passionierter Jäger. Solange es seine Gesundheit erlaubte, nahm er gerne an den Ausrückungen der OG teil. Eine große Trauergemeinde begleitete Kam. Zogsberger auf seinem letzten Weg. Die Kameraden werden

Kam. Karl
Zogsberger



ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

ABSCHIED VON GRÜNDUNGSMITGLIED

Am 13. August verstarb das Gründungsmitglied Karl Berneder im 92. Lebensjahr. Der Verstorbene war bis ins hohe Alter aktiver Kamerad. ObmStv. Johann Spitzlinger würdigte beim Trauergottesdienst die Verdienste von Kam. Berneder. Die Kameraden werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Kam. Karl
Berneder

TRAUER UM KAMERADEN

Am 10. Juni verstarb Kam. Raimund Reischenböck, Zimmermann i. R., im 89. Lebensjahr. Der Verstorbene nahm noch bis vor Kurzem an allen Ausrückungen teil. Obm. Hermann Tischler würdigte im Nachruf die Verdienste des verstorbenen Kameraden.

Kam.
Raimund
Reischenböck

OG SCHILDORNWaldmesse bei der Engelskapelle

Die traditionelle Waldmesse konnte heuer erst zum Ersatztermin am 17. Juli abgehalten werden. Dafür wurde die OG mit prachtvollem Sommerwetter belohnt. Weit über 200 Besucher, darunter BOBm. Franz Hohensinn und eine Abordnung der OG Mettmach, nahmen an der Messe

mit Pfarrer Dr. Stanislaus Bedrowski bei der Engelskapelle teil. Dank unermüdlicher Helfer unter Obm. Willi Kühberger blieben viele zum Mittagessen und verbrachten einige gesellige Stunden in der freien Natur. Vielen Dank für die Unterstützung an alle fleißigen Helfer.



Pfarrer Dr. Stanislaus Bedrowski und Obm. Kühberger bei der Engelskapelle

OG WALDZELLTurnusmäßige Neuwahl bei der JHV

Am 19. März fand die JHV im Gh. Mairinger statt. Als Ehren-gast war VzPräs. Konsulent Franz Renzl anwesend. Kas. Rudolf Erlinger gab einen positiven Jahresabschluss bekannt.

SchrF Franz Strasser berichtete über das rege Vereinsleben. Er trat nicht mehr zur Neuwahl an. Das Ergebnis der Wahl entsprach dem unten angeführten Wahlvorschlag.

Die Neuwahl erbrachte folgendes Ergebnis:

Obm. Franz Hohensinn, ObmStv. Franz Maier sen.
SchrF Franz Maier jun., SchrFStv. Robert Spindler
Kas. Rudolf Erlinger, KasStv. Birgglechner Willi
Fhr. Litzlbauer Georg, FhrStv. Maier Bernhard
Kdt. Scherzer Robert



Die geehrten Kameraden mit dem VzPräs. Konsulent Franz Renzl. Die ZGM 25 Jahre erhielten die Kameraden Herbert Seifried, Herbert Strasser, Manfred Seifried, Josef Seyfried und Karl Strasser. Kam. Robert Scherzer (VDM Silber); Kam. Josef Weber (VDM Gold)

Florianimesse mit Kriegerehrung

Feierliches Hochamt zur Florianimesse mit den MVV Waldzell

Der Krieger- und Veteranenverein, der KOV und die drei Feuerwehren Nussbaum, Voglhaid und Waldzell feierten am 29. April gemeinsam die Florianimesse mit anschließender Kriegerehrung.

Nach der Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal wurden die Teilnehmer im Gh. Schachinger verköstigt, wo die Musikkapelle Waldzell den Abend verschönerte.

Fronleichnam



Das Siegerfoto eines europaweiten Fotowettbewerbes zeigt den MVV Waldzell auf dem Marsch zur traditionellen Fronleichnamprozession.

Nachdem in den letzten zwei Jahren die Fronleichnamprozession wegen Schlechtwetters abgesagt werden musste, konnte sie heuer

durchgeführt werden. Der MVV Waldzell trug mit seiner farbenprächtigen Uniform zur Verschönerung des Festzuges bei.

„Decibell“-Festival

Da das Fest „Abend am Bauernhof“ nach der Durchsetzung der Parkplatzordnung bei den Jugendlichen stark an Beliebtheit verloren hat, startete man heuer mit einem etwas anderen Event.

Zwei jüngere Kameraden, Franz Maier und Robert Spindler, waren die Hauptpersonen dieser Veranstaltung „Decibell“, für die der Wettergott wieder kein Einsehen hatte.

Vereinsgrillfest

Am 29. Juli trafen sich viele Kameraden samt ihren Frauen bzw. Freundinnen beim „Seperl in der Hoad“, dem Austragungsort des „Abend am Bauernhof“ und

des „Decibell“-Festivals, zum traditionellen Grillabend. Zum Essen gab es heuer eine „Kistensau“, bestens zubereitet von „Mike“ Michael Seifried.



Beste Stimmung bei den Kameraden und deren Frauen bzw. Freundinnen

Alle haben die köstliche „Kistensau“ genossen.



BEZIRK SCHÄRDING

BObm. Vzlt. JOSEF PUCHER

OG ANDORF

Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit

Der Obmann des Schwarzen Kreuz in Andorf, Kam. Johann Mairinger, hat am 14. Mai seine Gertrude zum Standesamt in Raab geführt. Dort gaben sich die beiden vor der Standesbeamtin das Jawort, um fortan ihren Lebensweg als Ehepaar gemeinsam zu gehen. Die Kameradinnen und Kameraden der KB Ortsgruppe Andorf und des Grenzland Hundesportclub Obernberg erwarteten die Neuvermählten im Spalier vor dem Gemeindeamt um ihnen erste Gratulationen auszusprechen. Die anschließende Hochzeitsfeier

fand im Gh. Feichtner statt. Mit dem Anschneiden der Hochzeitstorte und einem Hochzeitswalzer eröffnete das Paar die Feier. Im Laufe des Festes wurde die Braut von den Kameraden dem Brauch entsprechend „entführt“. Großzügig und mit Freude löste der Bräutigam seine Braut aus der lustigen Gesellschaft aus. Es wurde noch viele weitere Stunden miteinander gefeiert. Der KB Andorf dankt für die Einladung zu dem wunderschönen Hochzeitsfest und wünscht dem frisch vermählten Ehepaar viele glückliche gemeinsame Jahre.



Dem frisch vermählten Ehepaar Mairinger gratuliert der KB Andorf herzlich!

Zwei Geburtstagsjubilare

Am 6. Juni feierte die Ehrenmarketenderin Theresia Vogt ihren 70. Geburtstag. Da sie auch Fahnenmutter der Standarte des Schwarzen Kreuz Andorf ist, lud dessen Obmann Johann Mairinger zu einer Geburtstagsfeier ein. In diesem Rahmen wurde auch

der Geburtstag von Kameradin Anna Haidinger gefeiert. Mit Geschenken und Blumen gratulierten die Vereine den geschätzten Jubilarinnen und wünschen ihnen weiterhin Glück und Gesundheit und viel Zeit mit den Kameradinnen und Kameraden.



OG KOPFING

30 Jahre Patnerschaft

Der KB Kopfung war im Sommer beim Partnerverein DSKB Ringelai im Bayerischen Wald zur Grillpartie eingeladen. Hier wurden alte Erinnerungen an die Entstehung der Partnerschaft ausgetauscht. 1979 besiegelten die Bürgermeister der beiden Gemeinden diese Partnerschaft. „Im Geiste der Freiheit miteinander dauernd Verbindung zu halten und den kulturellen Austausch zu pflegen“, steht auf der Urkunde zu lesen. Wann immer sich die Gelegenheit ergab, haben die Kameraden des DSKB Ringelai und des KB Kopfung diese Worte mit Taten erfüllt. Seit mehr als drei Jahrzehnten besucht man sich gegenseitig bei Jubiläen und Festen, aber auch

manchmal ganz persönlich zur Pflege der Kameradschaft. Mit der Besichtigung des Keltendorfs Gabreta im archäologischen Erlebnispark in Ringelai wurde auch bei diesem Besuch der Kopfonger dem Gedanken des kulturellen Austausches Raum gegeben. Beim Grillfest fühlten sich alle sichtlich wohl und wurden rundherum verwöhnt. Nun freut sich der KB Kopfung auf den Gegenbesuch, der heuer noch stattfinden soll. Anzumerken ist, wie ausführlich die regionale bayerische Presse über dieses Treffen berichtete. Solch eine Medienpräsenz von Soldatenverbänden ist in Österreich unbekannt.

KONS. JOHANN KLAFFENBÖCK



Die Kopfonger fühlen sich wohl beim Grillfest ihrer bayerischen Kameraden.

OG RAINBACH

Ehejubiläum gefeiert

Die Goldene Hochzeit feierten Kam. Georg Steininger und Gattin Maria. Dem Jubelpaar wurde von Obm. Manfred Kinzlbauer

und einer Abordnung der OG ein Geschenk mit den besten Glückwünschen der Kameraden überbracht.



ObmStv. Haas, Obm. Kinzlbauer und Kas. Christl gratulieren dem Jubelpaar Maria und Georg Steininger.

Atemberaubende Flugkünste

An dem von Obmann Vzt. Manfred Kinzlbauer organisierten Ausflug zur Airpower 2011 nach Zeltweg nahmen fünfzig Kamerad(-inn)en teil. Die spektakulären Auftritte und atemberauben-

den Flugkünste sowie das vielfältige Unterhaltungsprogramm begeisterte restlos. Auch die Sonderausstellung „100 Jahre Militärluftfahrt“ wurde besichtigt und gab einen tollen Eindruck von

deren Entwicklung. Nach dem Ende des Programmes der Flugschau Airpower 2011 wurde am

Heimweg der unvergessliche Tag bei einer Einkehr ausführlich besprochen.



Obm. Vzt. Manfred Kinzlbauer mit den begeisterten Ausflugsteilnehmern

TREUER KAMERAD VERSTORBEN

Kamerad Josef Denk, vulgo Lehner z'Pfaffing, verstarb im 69. Lebensjahr. Fünfzig Jahre war er Mitglied des KB Rainbach. Dem stets freundlichen und beliebten Kameraden folgte eine große Trauergemeinde zur Ruhestätte am Friedhof, wo ihm auch die Kameraden die letzte Ehre erwiesen. Obmann Kinzlbauer dankte in seinem Nachruf dem treuen Kameraden für die gelebte Kameradschaft.

BPRESREF. WALTER SÜSS

Kam. Josef Denk



STADTVERBAND SCHÄRDING

Jung gefreit, nie bereit

Das Beiratsmitglied des Stadtverbandes, Zolldirektor i. R. Alfred Gruber, beging am 15. September ein ganz besonderes Jubiläum mit seiner Gattin Rosa. Beide feierten die Diamantene Hochzeit. Das treue Paar, das am 15. September 1951 in Schärading getraut wurde, ist nach sechzig Jahren immer noch miteinander glücklich. Ein Umstand, der heute Seltenheitswert hat. Die Kameraden des Stadtverbandes Schärading gratulieren und wünschen dem Paar noch zahlreiche weitere glückliche gemeinsame Jahre.



US-Kriegsveteranen zu Besuch

Im Rahmen einer Rundreise besuchten US-Kriegsveteranen das Stadtmuseum Schärading. Eine Abordnung des KB Schärading unter Obm. Matthias Zauner fand sich auf Einladung der Stadtgemeinde ebenfalls in den Ausstel-

lungsräumen ein. Augenmerk legten die Besucher auf die Uniform von Robert Patton, welcher im Jahr 1945 beim Einmarsch in Schärading eingesetzt war und dessen Uniform seit 2009 im Stadtmuseum ausgestellt ist.



EObm. Ludwig Stockenhuber, ObmStv. Konrad Stockenhuber, Staff Sergeant Mickey, Bgm. Ing. Franz Angerer, Bob Patton, Gen. Stanley Reinhart jr., Kustos Konsulent Norbert Leitner, Obm. Matthias Zauner und EFhr. Engelbert Reischauer (verdeckt)

FAHNENMUTTER VERSTORBEN

Tiefe Trauer erfüllte die Mitglieder, als sie vom Tod der Fahnenmutter Romana Gruber am 26. Mai erfahren haben. Fahnenmutter Romana Gruber übernahm im Jahr 2000 dieses Ehrenamt für die neu restaurierte Vereinsfahne. Aber sie stand auch viele Jahrzehnte mit Geduld und Verständnis ihrem verstorbenen Gatten, dem langjährigen Obmann des Stadtverbandes RegR Josef Gruber zur Seite. Als Stütze hat sie viel zu dessen Wirken beim Ausbau des KB Schärding und des Traditions-corps 1864 und auch

Fahnenmutter
Romana
Gruber



zur Erfolgsgeschichte der Vereine beigetragen. Die Anteilnahme gilt den Angehörigen und die gemeinsame dankbare Erinnerung wird ihr von den Kameraden bewahrt werden.

OBM. VZLT. MATTHIAS ZAUNER

OG SCHARDENBERG

Eine vorbildliche Ortsgruppe

Mit ihrer JHV beendete die stärkste Ortsgruppe des Bezirkes ein ausgezeichnetes Vereinsjahr. Alleine die 386 Mitglieder zeugen schon von der hervorragenden Kameradschaft und der hohen Qualität der Funktionäre des KB Schardenberg. In den Berichten vom Vereinsjahr 2010 waren wieder viele Ausrückungen aufgelistet. Aber leider gab es auch vier Todesfälle. Wie gut die Kameradschaft ist, zeigten die großen Teilnahmezahlen am Familienwandertag und am KB-Ball. Die Ortsgruppe spendete 1.000 Euro für die Kirchenrenovierung und konnte trotzdem einen posi-

ven Rechnungsabschluss vermelden. Auch die Verbindungen zum Patenverein Kreuzberg in Bayern wurden laufend gepflegt und gestalten sich bestens. In seiner Ansprache lobte Bgm. Josef Schachner die Kameraden für ihren großen Beitrag, den sie zum gesellschaftlichen und kulturellen Leben in der Gemeinde leisten. Dabei strich er die Ehrenamtlichkeit ihres Tuns besonders heraus. Am Schluss der JHV forderte Obm. Herbert Nösslböck alle Anwesenden auf, auch im neuen Vereinsjahr die Ideen und Werte der Kameradschaft zu leben und zu erleben.

Zahlreiche Ehrungen

Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten die Kameraden Alois Dorfer, Josef Eder, Manfred Grünberger, Josef Himsl, Günter Hofer, Josef Jungbauer, Josef Meindl und Gottfried Tomandl.

Für 40 Jahre Vereinstreue wurden die Kameraden Johann Burgholzer, Johann Friedl, Georg Haas, Johann Schano, Peter Schmierer, Johann Tischler und Franz Widegger ausgezeichnet. Die ZGM 50

Jahre wurde den Kameraden Karl Bachmayr, Johann Doppermann, Josef Grünberger, Max Haas, Georg Hamedinger, Josef Himsl, Matthias Mittermaier und Franz Wimmer überreicht. Mit der

ZGM für 60 Jahre treue Mitgliedschaft konnte Kam. Anton Meissl ausgezeichnet werden. Für seine Verdienste um die Kameradschaft wurde mit dem LVK Gold Kam. Alois Kasbauer gedankt.



Obm. Herbert Nösslböck mit Kam. Alois Kasbauer und Bgm. Josef Schachner

OG ST. FLORIAN AM INN

Ein erfolgreiches Vereinsjahr



Die Geehrten mit dem Bürgermeister DI Bernhard Brait und Obm. Johann Spadinger

Obm. Johann Spadinger begrüßte bei der 51. JHV als Ehrengäste LAbg. a. D. Johann Brait, seinen Sohn Bgm. DI Bernhard Brait und EObm. Ernst Burgstaller. Diakon Ing. Wolfgang Zopf gestaltete das feierliche Totengedenken. Die drittstärkste Ortsgruppe des Bezirkes hat durch vier Neubetriebe nun 156 Mitglieder. Obm. Spadinger konnte mit der Teilnahme bei den Ausrückungen zufrieden sein. Das traditionelle Grillfest war wieder ein voller Erfolg dank der Mithilfe der Frauen und der guten Kameradschaft. Angekauft wurden neun neue Uniformen und die gut geführ-

te Kasse brachte trotzdem noch ein ausgeglichenes Ergebnis. Drei Kameraden wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Der geehrte LAbg. a. D. Johann Brait stellte in seinen Grußworten fest, dass für ihn die OG eine Gemeinschaft von Freunden ist, die immer für Frieden in Freiheit einstehe. Bürgermeister DI Bernhard Brait schloss sich dieser Aussage an und fügte den Dank für das ehrenamtliche Engagement der Kameraden im Ort an. Mit dem Dank an die Anwesenden und dem Ersuchen, weiterhin gedeihlich zusammenzuarbeiten, schloss der Obmann die JHV.

Gratulation der Kameraden

Dem treuen und aktiven Kam. Rudolf Christl konnten die Kameraden zum Siebziger gratulieren. Ihrem Fahnenjunker außer Dienst, der über sechzig Jahre Mitglied ist, Kam. Franz Bernauer, gratulierte die OG zum 85. Geburtstag. Einer der letzten

Kriegsteilnehmer ist der älteste Jubilar Kam. Karl Buchbauer mit neunzig Jahren. Bei allen Jubilaren stellte sich Obm. Johann Spadinger mit einer Abordnung der OG als Gratulanten mit einem Geschenk ein und überbrachte herzliche Glückwünsche.

OG ST. MARIENKIRCHEN

Ehrenobmann neunzig Jahre

Ehrenobmann Johann Gruber feierte am 6. August seinen 90. Geburtstag. Er ist bei bester Gesundheit und hat sich über die Glückwünsche der Kameraden

sehr gefreut. Diese überbrachten ihm ObmStv. Ernst Ranftl und Kam. Alois Schustereder mit einem kleinen Geschenk. Auch die Glückwünsche von BObm. Nösselböck und Präsident Ing. MMag. Rozenits wurden ihm übermittelt. EObm. Johann Gruber war nach der Gründung der Ortsgruppe von 1958 bis 1989 Obmann. Bei der JHV 1989 wurde er zum Ehrenobmann ernannt. Er ist ein aktives und treues Mitglied, das bei fast allen Veranstaltungen dabei ist.

ObmStv. Ernst Ranftl, ObmStv. Alois Schustereder, Jubilar EObm. Johann Gruber und Kas. Ing. Max Demuth



EHRENMITGLIED VERSTORBEN

Den Tod des langjährigen Ehrenmitgliedes Kam. Ernst Schmierer musste die Ortsgruppe am 16. Juni zur Kenntnis nehmen. Er wurde erst im April 91 Jahre alt, wozu ihm die Kameraden noch persönlich gratulieren konnten. Nun mussten sie von EM Schmierer Abschied nehmen und werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Kam. Ernst Schmierer



OG TAUFKIRCHEN

Siebziger gefeiert

Die Kameraden Johann Süß und Josef Kalchgruber feierten den 70. Geburtstag. Die Ortsgruppe Taufkirchen gratulierte den Jubilaren

mit einem schönen Geschenk und besten Wünschen zu Glück und Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.



Die Kameraden Johann Süß und Josef Kalchgruber feierten ihren Siebziger.

Jubila[®]

Die Jubiläums-Vorsorge

Neu!
Die Vorsorge
mit Jubiläums-
Konditionen.

200 Jahre
Oberösterreichische
Versicherung AG

www.keinesorgen.at

Abschlussfeier der Polizei-Grundausbildung

Am 31. Mai wurde zur Abschlussfeier des O-PGA 18-09 von LH Dr. Josef Pühringer in die Linzer Redoutensäle eingeladen. Vertreten wurde der LH von LAbg. Mag. Bernhard Baier. Für das BMI war der Leiter der Sektion I, Sektionschef MinR Mag. Dr. Franz Einzinger anwesend. Weitere Ehrengäste waren die LAbg. Alexander Nerat und Hermann Krenn, der Landes-Polizeiseelsorger Msgr. Mag. Hermann Demmelbauer, der Sicherheitssprecher der BH-Konferenz HR Mag. Alois Hochedlinger, SR Dr. Detlef Wimmer, Sicherheitsdirektor Dr. Alois Lißl und der LPolKdt.-Stv. GenMjr. Franz Gegenleitner anwesend. Nach 23 Monaten Ausbildung haben 14 Damen und 9 Herren die Dienstprüfung, zum Teil mit Auszeichnung, bestanden. Nach dreimonatiger praktischer Ausbildung wurden sie am 1. September Inspektorin oder Inspektor. Durch die Festveranstaltung führte der Leiter des SIAK-BZS, Oberst Erwin Speningwimmer. In ihren Ansprachen dankten die Ehrengäste den Absolventen für ihre Berufswahl und gratulierten



Absolventinnen und Absolventen des Polizei-Grundausbildungslehrganges 18-09 mit den Ehrengästen

zur bestandenen Prüfung. Sie hoben die Bedeutung der Sicherheit und der großen Verantwortung der Polizei im Umgang mit Gesetzen und Menschen hervor. Die neueste UNO-Studie stellt Ös-

sterreich unter 156 Staaten an die sechste Stelle der sichersten und friedlichsten Länder der Welt. Dies ist auch den Polizist(-innen) zu verdanken. Klassensprecher VB/S Horst Edelbauer dankte den

Lehrern und den Repräsentanten der Ämter für die gute Wegbegleitung während der Ausbildung. Mit dem kirchlichen Segen durch den Landespolizeiseelsorger fand den Festakt seinen Abschluss.

Mit großer Anteilnahme

Die Kameradinnen und Kameraden des OÖKB haben am 29. April erfahren, dass Frau Karoline Kiener, die Mutter unseres geschätzten Landeskuraten nach längerer Krankheit, vorbereitet mit den hl. Sakramenten, im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

In großer Dankbarkeit für das Gute, das sie in ihrem Leben getan hat, feierte am 6. Mai eine große Trauergemeinde die Totenmesse, die ihr Sohn Landeskurat Msgr. Mag. Ewald Kiener selbst zelebrierte, in der Herz-Jesu-Kirche in Linz. Anschließend erfolgte die



Frau Karoline Kiener

Beisetzung im Familiengrab auf dem St.-Barbara-Friedhof in Linz. Der OÖKB wird die lebenswerte und stets freundliche Karoline Kiener in bester Erinnerung behalten.

Zurück vom Einsatz

Obstlt. Günter Fürweger aus Steyr beendete im Juli seinen sechsten Auslandseinsatz. Eingesetzt war er im KFOR-Hauptquartier Camp Film City in PRISTINA.

Als PSYOPS (Psychological Operations) war er für „Operative Kommunikation“ zuständig. Dabei hat er versucht, mit Medien wie TV, Print und Radio die Wahrnehmung, Einstellung und das Verhalten von Zielgruppen (Ethnien, Altersgruppierung,

gen,...) außerhalb der KFOR zu beeinflussen. Die Themen reichten von Verkehrssicherheit, Sicherheit an Schulen, organisierter Kriminalität, Gefahren des „happy shootings“ bis zur Aufklärung über die Minengefahr. Priorität hatte dabei stets die Unterstützung von Kosovo Police und den Kosovo Security Forces.

Mit 15 Zivilisten hat er laufend Medienprodukte hergestellt und dem COM KFOR zur persönlichen Genehmigung vorgelegt.



Obstlt. FÜRWEGER in einem Arbeitsgespräch mit dem Pressesprecher der Kosovo Police, Hptm. Baki KELANI.



Einladung



Herbst-Symposien 2011

Für die Sicherheit Europas ist die Versorgung mit Energie, v. a. mit Gas und Öl, von größter Bedeutung. Die Zusammenhänge sind äußerst komplex und die Entscheidungen im Bereich der Energiesicherheit haben unmittelbare Auswirkungen, auch auf die Entwicklung der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union.

Die strategischen Interessen, insbesondere der Russischen Föderation und Chinas, der

Länder Zentralasiens und des Iran, aber v. a. auch des Kaukasus, der Türkei und der Länder Osteuropas – insbesondere als „Energietransitländer“ –, beeinflussen die Situation der Europäischen Union massiv. Daher gewinnen Kooperationen mit Ländern im unmittelbaren Umfeld der Europäischen Union an Bedeutung. Mit Fachvorträgen von namhaften Vortragenden bieten die Akademie für Frieden und

Sicherheit in Europa und der Oberösterreichische Kameradschaftsbund dem Publikum fundierte Informationen zu dieser Themenstellung.

Hintergrundinformationen zu den politischen und strategischen Gegebenheiten eröffnen die Möglichkeit, die komplexen Zusammenhänge der Energiesicherheit Europas, aber v. a. der Länder der Europäischen Union, zu verstehen.



Oberst d. G. Mag. E. Simbürger wird bei den Symposien als Kenner Russlands referieren.

2. Symposion „Energiesicherheit: Europas und Russlands Interessen“

Oberst des Generalstabsdienstes Mag. Erich SIMBÜRGER, vormaliger Militärattaché Österreichs in der Russischen Föderation und Experte zum Thema Energiesicherheit Europa

21. Oktober 2011, ab 19.30 Uhr

Veranstaltungsort:
GH Doppelmühle (Emming 13, 4892 Fornach)



1. Symposion „Russland, strategischer Partner oder Gefahr?“

Oberst des Generalstabsdienstes Mag. Erich SIMBÜRGER, vormaliger Militärattaché Österreichs in der Russischen Föderation und Experte zum Thema Energiesicherheit Europa

18. November 2011, ab 16.30 Uhr

Veranstaltungsort:
TIMELKAM ErlebnisWELT ENERGIE



Terminkalender:

- 02. Okt. 2011 2. Symposion „Türkei, Partner der Europäischen Union?“ – ÖÖKB und Friedensakademie – KB SCHÖNAU
- 15. Okt. 2011 ÖÖ Schwarzes Kreuz – Jahresversammlung
- 15. Okt. 2011 Bezirksball des Bezirks ROHRBACH, Gh. Reiter, Sarleinsbach, 20.00 Uhr
- 21. Okt. 2011 2. Symposion „Energiesicherheit Europa und Russlands Interessen“ – KB FORNACH
- 22. Okt. 2011 Bezirkswallfahrt Vöcklabruck – PUCHHEIM
- 30. Okt. 2011 JHV – KB ULRICHSBERG
- 31. Okt. 2011 Totengedenken – KB ESTERNBERG

- 06. Nov. 2011 JHV – BAD KREUZEN
- 06. Nov. 2011 JHV – KB FORNACH, KB UNTERACH
- 13. Nov. 2011 JHV – KB HAIGERMOOS
- 18. Nov. 2011 1. Symposion „Russland, strategischer Partner oder Gefahr für die Europäische Union?“ – ÖÖKB und Friedensakademie – TIMELKAM ErlebnisWELT ENERGIE
- 10. Dez. 2011 Weihnachtsmarkt im Mesnerhaus OG Sarleinsbach
- 26. Dez. 2011 JHV – KB FRANKING, KB ST. PANTALEON